

**BOCHOLT**

29.07.2016 | Unternehmen will mit 50 Beschäftigten weitermachen

## **Insolvenzverfahren: Dammeyer & Hoves entlässt 40 Mitarbeiter**

**Bocholt - Die in finanziellen Schwierigkeiten steckende Firma Dammeyer & Hoves wird knapp 40 ihrer 90 Mitarbeiter zum 1. August entlassen. Die Geschäftsleitung informierte die Belegschaft am Freitagmittag im Rahmen einer Betriebsversammlung über die neueste Entwicklung.**

Foto: Betz



Am Firmensitz an der Robert-Bosch-Straße fand gestern eine Betriebsversammlung statt. Foto: sb

„So bitter das für die Betroffenen auch ist. Wir sind froh, dass wir 50 Arbeitsplätze retten konnten“, sagte gestern Geschäftsführer Bernd Ebbers auf BBV-Anfrage.

Die Firma befand sich seit Ende Mai in einem vorläufigen Insolvenzverfahren, nachdem Ebbers beim Amtsgericht Münster einen entsprechenden Antrag gestellt hatte (das BBV berichtete). Gestern nun eröffnete das Amtsgericht dieses Insolvenzverfahren. Zum Insolvenzverwalter bestellte das Gericht Dr. Frank Kreuznacht, der zuvor auch schon als vorläufiger Insolvenzverwalter tätig war. Als Ziel erklärte der Münsteraner Rechtsanwalt bei seinem Amtsantritt, das Unternehmen zu erhalten.

„Ich bin sehr zuversichtlich, dass das klappt und vermutlich auch schon schnell umgesetzt werden kann“, sagte Kreuznacht gestern. Wesentliche Abstimmungen hierfür seien bereits vorgenommen worden. Und vor dem Hintergrund dieser positiven Sanierungsaussichten habe auch der vorläufige Gläubigerausschuss in seiner letzten Sitzung vor der Eröffnung des Insolvenzverfahrens beschlossen, den Geschäftsbetrieb fortzuführen.

Künftig wird die Firma Dammeyer & Hoves aber nur noch im Hochbau tätig sein. Der Teilbetrieb Tiefbau, der seit vielen Jahren zu erheblichen Defiziten geführt habe, werde eingestellt, sagte Kreuznacht. Betroffen von den Kündigungen sind deshalb vor allem Mitarbeiter aus diesem Bereich. „Auch aus der Verwaltung verlieren einige ihre Stelle“, sagte Ebbers. Für alle seien in Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat und der Gewerkschaft in den letzten Wochen ein Interessensausgleich und ein Sozialplan aufgestellt worden. „Beide sind ab heute (Freitag, d. Red.) schon wirksam“, sagte Kreuznacht.

Der Geschäftsbetrieb des Bauunternehmens war während des vorläufigen Insolvenzverfahrens aufrechterhalten worden. Sämtliche Baustellen wurden weiter

bearbeitet. Kündigungen durch Auftraggeber erfolgten nicht, berichteten Ebbers und Kreuznacht. Es sei eine Vielzahl von Gesprächen mit Kunden und Lieferanten geführt worden. Die hätten maßgeblich zur Stabilisierung des Betriebes beigetragen. Wichtige Kunden hätten zudem die Bereitschaft signalisiert, auch künftig mit einem sanierten Unternehmen zusammenarbeiten zu wollen.

**Autor: Ludwig van der Linde**

URL: [http://www.bbv-net.de/lokales/bocholt\\_artikel,-Insolvenzverfahren-Dammeyer-Hoves-entlaesst-40-Mitarbeiter-\\_arid,625750.html](http://www.bbv-net.de/lokales/bocholt_artikel,-Insolvenzverfahren-Dammeyer-Hoves-entlaesst-40-Mitarbeiter-_arid,625750.html)

© Bocholter-Borkener Volksblatt - Alle Rechte vorbehalten 2016